



Steinberg Institut für Mediation und
Konfliktmanagement

Konfliktvermittlung, Training und
Praxisbegleitung

Der visuelle Mediationsleitfaden

Unruhe in der Klinik – Demonstration einer Mediation im Unternehmensbereich - Experteninterviews

Das Steinberg Mediationsinstitut Hannover hat gemeinsam mit Studierenden aus den Fachbereichen Betriebswirtschaft und Sozialwesen zwei DVDs zur Mediation produziert. Die DVD „Unruhe in der Klinik“ zeigt eine Mediation im Unternehmensbereich. Die zweite DVD „Experten kommen zu Wort“ versammelt Interviews mit 10 Experten über wesentliche Fragen der Mediation.

Unruhe in der Klinik – Demonstration einer Mediation im Unternehmensbereich

Anlass des Mediationsverfahrens ist ein nachgestellter betriebsinterner Konflikt zwischen der Unternehmensführung und der Arbeitnehmervertretung einer Privatklinik. Demonstriert werden die erste gemeinsame Sitzung sowie die weiteren Termine des Mediationsverfahrens, welches in Ablauf und Vorgangsweise im Wesentlichen dem **Mediationsleitfaden** des Mediators/BMWA-Lehrtrainers Thomas Trenzcek (vgl. ZKM 6/2005, S. 193 ff) folgt. Ergänzt und geführt durch eine Moderation gewährt die DVD einen Einblick in die 5 Phasen der Mediation. Die einzelnen Phasen der Mediation können durch die **Menüführung** direkt angesteuert werden. Die Beobachtung der Kommunikation von Mediator und Medianten wird durch eine gleichzeitige Ansicht aus **drei Kameraperspektiven** ermöglicht. Neben Hinweisen zu weiterführender Literatur und Kontaktadressen enthält die DVD auch die **Rollenanweisungen** zur eigenen Übung des Mediationsfalles.

Die DVD eignet sich für alle, die im Rahmen einer Ausbildung einen visuellen Zugang zur Mediation gewinnen oder als Mediationstrainer in der Schulung begleitend Anschauungsmaterial einsetzen wollen.

DVD „Unruhe in der Klinik“ (2005) – 135 min - 29,90 €

Experteninterviews

Die DVD bietet Interviews mit 10 anerkannten Experten aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu zentralen Fragen der Mediation. Die Ausführungen können über das Menü einzeln ausgewählt werden. Dies ermöglicht eine gezielte Nutzung des Materials und erleichtert seine Präsentation bei Vorträgen, Schulungen und Seminaren.

Interviewpartner: Dr.iur. Karl-Heinz Dreiocker, Präsident Verwaltungsgericht Hannover; RA Uwe Kappmeier, Geschäftsführer des Nds. Anwalts- und Notarverbands; Prof. Dr.iur. Volker Lessing; Präsident des Amtsgerichts Hannover; Ante Niewisch-Lennartz, Richterin und Mediatorin am Verwaltungsgericht Hannover; Petra Kochmann, Sozialpsychologin und Mediatorin, Mediationsbüro Hannover; Dr. Lutz Netzig, Dipl.Päd. /Mediator gemeinnützige Schlichtungsstelle Waage Hannover; Dr. iur. Jürgen Oehlerking; Staatssekretär; Nds. Justizministerium; Christian Richter, Dipl.Sozpäd. /Mediator gemeinnützige Schlichtungsstelle Waage Hannover; Silke Riedel, Unternehmensberaterin, imug Beratungsgesellschaft; Bernd Schlierf, M.A., Organisationsberater, b:rat&tat, Hannover

Themen der Interviews (Auswahl):

- Unterschiede zwischen gerichtlicher und mediativer Streitregelung
- Anwendungsgebiete der Mediation - Geeignete Fälle
- Schwierige Fälle- schwierige Klienten
- Vorteile der Mediation für betroffene Streitparteien und Konfliktpartner
- Rechtsanwälte in der Mediation
- Kommunikation im Konflikt
- Methoden und Kompetenzen der Mediatoren
- Mediation in Unternehmen
- Kosten des Mediationsverfahrens
- Täter-Opfer-Ausgleich
- Ausbildung in der Mediation
- Mediation und Ehrenamt
- Erwartungen der Justiz an die Mediation
- Perspektiven der Mediation in Deutschland

DVD „Experten kommen zu Wort“ (2005) - 70 min - 19,90 €

Beide DVDs zusammen kosten 44,90 € Bestellungen bitte via Email.